

Ausschnitt

aus dem - der

Lokalanzeiger

vom 18.6.08

Nr. _____

Künstler von nebenan

Grafik, Malerei, Fotografie und Installation werden präsentiert

Von Nassrin Abaspur

Hilden. Im „Kunstraum Gewerbepark-Süd“ wird erstmals eine Ausstellung von Schülerinnen und Schülern des Helmholtz-Gymnasiums präsentiert.

In Zusammenarbeit mit dem Kulturamt der Stadt Hilden haben Schülerinnen und Schüler des Helmholtz-Gymnasiums die Ausstellung mit dem Thema „Kosmos“ auf die Beine gestellt. „Es ist durchaus motivierend für die Schülerinnen und Schüler, dass ihre Arbeiten im Kunstraum ausgestellt werden“, stellt die Leiterin des Kulturamtes Monika Doerr fest.

Die Idee für die Ausstellung hatte Ansgar Beer (Kunstpädagoge), Kunstlehrer und Leiter der Kunst AG der Schule. Er übernahm die Leitung, Planung und Durchführung des Projekts. Neben den Werken aus dem schulischen Unterricht der Klassen 6, 7, 9 und 12 sind vielfältige Kunstwerke der Teilnehmer aus der Kunst AG entstanden, die den Kosmos aus verschiedenen Blickwinkeln betrachten. Die Ausstellung umkreist die Themen „Ursprung des Kosmos“, „Mikrokosmos“, „Mesokosmos“ und „Makrokosmos“. Für die grafische Darstellung wurden



Der Kunstlehrer, Ansgar Beer zusammen mit Teilnehmern der Kunst AG

klassische Verfahren wie die Handzeichnung, Malerei, Aquarell und Linolschnitt, mit modernen Verfahren, wie digitaler Bildbearbeitung und multimedialer Installation eingesetzt. „Jeder, der ein Kunstwerk schafft, schafft einen eigenen Kosmos.“ Mit diesen Worten führt Ansgar Beer in die verschiedenartige der Kunstwerke seiner Schülerinnen und Schüler ein. „Die Aufnahmen mit dem Rasterelektronenmikroskop ermöglichten unser Kooperationspartner 3M, die auch digitale Werke in

sehr guter Qualität auf hochwertigem Fotopapier gedruckt haben“, so Ansgar Beer. Ausflüge zu 3M und zum Düsseldorfer Fernsehturm sollten die Schüler inspirieren und Ideen schaffen. „Unterstützung bekamen wir auch von der Hildener Künstlerin Razeea Lindner, die das Projekt von Beginn an unterstützte, fügt Diana Ulbrich (19), Teilnehmerin der Kunst AG, hinzu. „Die Präsentation im öffentlichen Raum gibt den Schülern die Möglichkeit, Kulturarbeit kennen zu lernen und aktiv mitzugestalten“, erklärt Ansgar Beer.

Die Ausstellung im Kunstraum Gewerbepark-Süd geht bis zum 22. Juni.

Info

Ausstellung:

- Die Ausstellungszeit geht bis zum 22. Juni, im Kunstraum Gewerbepark-Süd, Hofstraße 64.
- Öffnungszeiten sind: Dienstag bis Freitag 14 bis 18 Uhr. Samstag und Sonntag, 11 bis 16 Uhr.